

[Free pdf] Die Rembrandt Radierungen: Maike Bramows erster Fall

## Die Rembrandt Radierungen: Maike Bramows erster Fall

Von Heidi Zengerling  
ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #329927 in eBooksVerffentlicht am: 2015-08-08Erscheinungsdatum:  
2015-08-08File Name: B014VUJ6YA | File size: 45.Mb

**Von Heidi Zengerling : Die Rembrandt Radierungen: Maike Bramows erster Fall** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Rembrandt Radierungen: Maike Bramows erster Fall:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

Kunstschiebung Von Minna Lesemaus Kuinstschiebung, ein ungewöhnliches Thema für mich, aber gerade deshalb ein gelungenes Debüt. Gut geschrieben, Spannung bis zur letzten Seite. Ich mochte den Kindle gar nicht mehr aus den Händen legen. Die Handlung ist gut durchdacht, der Schluss überraschend, jedoch sehr gut gemacht. Meine absolute Leseempfehlung. Ich freue mich auf mehr Lesestoff der Autorin. Schnur wäre es, wenn es mit Maike Bramow weiterginge!

7 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Kunstschiebung! Von Anna-Maria Staatlich geplanter und gut organisierter Kunstraub zu Zeiten der DDR führt Jahrzehnte später, als diese Machenschaften und deren Hauptverantwortlichen aufzufliegen drohen, zu einem Mord an einem französischen Kunstexperten. Das Thema ist einfach großartig und der Krimi gut durchdacht. Leider mangelt es an der Ausführung: Der Schreibstil ist trockener als ein Unfallbericht der Polizei, ein bloßes Aneinanderreihen von Handlungen, Gefühlen und Spannungen kommen einfach nicht auf. Außerdem ist es unklug bei diesen vielen handelnden Personen gleiche bzw. ähnliche Namen zu verwenden (z.B.: "Ludwig" einmal als Vorname, einmal als Familienname, oder Maike bzw. Maik.). Da wundert es mich als Leser nicht, dass die Autorin selbst Namen verwechselt. Punkteabzug.

2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Kunstraub von ganz oben angeordnet Von Shadowman Zwei eigentlich völlig verschiedene Kriminalfälle ein Mord einerseits und vier aus dem Schweriner Museum entwendete Rembrandt-Werke andererseits scheinen irgendwie miteinander zu tun zu haben was dann natürlich auch der Fall ist. Geschickt und spannend arbeitet Heidi Zengerling in Krimiform ein ebenso dunkles wie skuriles Kapitel deutsch-deutscher Geschichte auf: den seit 1966 von den DDR-Machthabern zwecks Devisenbeschaffung nicht nur geduldeten, sondern sogar geförderten Verkauf von Kulturgütern in den im wahrsten Wortsinn goldenen Westen. Der sogenannte Bereich Kommerzielle Koordinierung (KoKo) hinterließ bei der Auflösung der DDR laut einem Artikel in der Zeit Online immerhin 5,7 Milliarden Mark bei DDR-Banken, 1,6 Milliarden Mark im Ausland sowie 21,2 Tonnen Gold kein Kleingeld also, auch wenn es wohl Ostmark waren. Neben der eigentlichen Handlung kommt auch das Privatleben der jungen Kommissarin nicht zu kurz, und der Leser erfährt auch noch Interessantes und Wissenswertes aus der Gegend um Schwerin und Lbeck. Und wer bisher geglaubt hat, Labskaus sei aus dem gemacht, was der Smutje (Schiffskoch) am Wochenende vom Kombsenboden zusammenkratzt, wird ebenfalls eines Besseren belehrt. Der gute Eindruck wird nur durch ein verbesserungswürdiges Lektorat getrübt. Insgesamt macht der erste Krimi von Heidi Zengerling Lust auf Mehr von Maike Bramow.

Kurzbeschreibung Heidi Zengerling - Die Rembrandt Radierungen (Maike Bramows erster Fall) Als Maike Bramow ihre neue Stelle in der Schweriner Polizeiinspektion antritt, bleibt ihr nicht viel Zeit, sich einzugewöhnen. Die junge Kommissarin ist sofort in einen neuen, zeitintensiven Fall involviert. Der Kunsthistoriker Pierre Levebre wurde tot auf seiner Yacht aufgefunden und zur selben Zeit verschwanden vier wertvolle Rembrandt-Radierungen aus dem Museum. Besteht hier möglicherweise ein Zusammenhang? Die Ermittlungen führen Maike und ihre Kollegen in tiefste DDR-Zeiten und fördern brisante, bisher unbekannte Fakten.

Kurzbeschreibung Heidi Zengerling - Die Rembrandt Radierungen (Maike Bramows erster Fall) Als Maike Bramow ihre neue Stelle in der Schweriner Polizeiinspektion antritt, bleibt ihr nicht viel Zeit, sich einzugewöhnen. Die junge Kommissarin ist sofort in einen neuen, zeitintensiven Fall involviert. Der Kunsthistoriker Pierre Levebre wurde tot auf seiner Yacht aufgefunden und zur selben Zeit verschwanden vier wertvolle Rembrandt-Radierungen aus dem Museum. Besteht hier möglicherweise ein Zusammenhang? Die Ermittlungen führen Maike und ihre Kollegen in tiefste DDR-Zeiten und fördern brisante, bisher unbekannte Fakten.

zutage bei den Autor und weitere Mitwirkende Heidi Zengerling arbeitet im eigenen Schreibbüro und ist als Mitarbeiterin verschiedener regionaler Zeitungen sowie als Versicherungsvertreterin tätig. Der gelernten Sekretärin war das geschriebene Wort schon immer wichtig. "Die Rembrandt Radierungen" ist ihre erste Veröffentlichung. Die Autorin hat eine erwachsene Tochter und lebt mit Mann und Kater Garfield in einer Gemeinde in Thüringen unweit von Deutschlands Mittelpunkt.